

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

SV Eintracht Penzendorf : 1. FC Schwand II
Montag, 14.11.2022, 20:00 Uhr

Punkteteilung zwischen dem SV Eintracht Penzendorf und dem 1. FC Schwand II

Das war kaum zu fassen: Mit 5:5 in den Spielen und mit 22:22 Sätzen trennten sich die Spieler des 1. FC Schwand II beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) am Montagabend vom SV Eintracht Penzendorf. Rund 135 Minuten ging das Match, ehe Kay Tamaschke das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr. Die Heimmannschaft profitierte im umdatierten 5. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 3 Ersatzspielern antraten. Einen großen Verdienst zur Punkteteilung leistete Berthold Schießler, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb. Die Tatsache, dass 5 der 10 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Schießler / Born hatten gegen Vitzethum / Regner bei ihrem 3:0 wenig Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Nicht ganz mithalten konnten Logdeser / Zwick, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Ross / Tamaschke, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Der Start in die Partie hätte für Berthold Schießler besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Tobias Vitzethum noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Robert Logdeser eine Niederlage in vier Sätzen gegen Andreas Ross kassierte. Wenig später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Es dauerte eine Weile, bis Jürgen Born sein 3:2 gegen Kay Tamaschke unter Dach und Fach hatte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Andreas Regner konnte Gerald Zwick anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des SV Eintracht Penzendorf und des 1. FC Schwand II in die Box. Es dauerte eine Weile, bis Berthold Schießler den Fünf-Satz-Sieg gegen Andreas Ross unter Dach und Fach hatte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Robert Logdeser gewann gegen Tobias Vitzethum mit 3:2. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Andreas Regner musste Jürgen Born Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Im nun folgenden abschließenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Es war ein langes Spiel, bis Gerald Zwick seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Kay Tamaschke quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Unentschieden des SV Eintracht Penzendorf geht es nun im nächsten Spiel am 17.11.2022 gegen die DJK Concordia Fürth, während der 1. FC Schwand II am 25.11.2022 gegen den ASV Zirndorf antritt.

Statistik:

SV Eintracht Penzendorf

Doppel: Schießler / Born 1:0, Logdeser / Zwick 0:1

Einzel: B. Schießler 2:0, R. Logdeser 1:1, J. Born 1:1, G. Zwick 0:2

1. FC Schwand II

Doppel: Vitzethum / Regner 0:1, Ross / Tamaschke 1:0

Einzel: A. Ross 1:1, T. Vitzethum 0:2, A. Regner 2:0, K. Tamaschke 1:1